

Pommernlied (ed. S. Barlau, 2022)

(Wenn in stiller Stunde Träume mich umwehn) Das Heimatlied der Pommern
dichtete Adolf Pompe zur Melodie des Liedes »Freiheit, die ich meine« von Karl Groos.



1. Wenn in stil - ler Stun - de
2. Weis - se Se - gel wie - gen
3. Aus der Fer - ne wen - det
4. Bist ja doch das ein - e
5. Jetzt bin ich im Wan - dern,



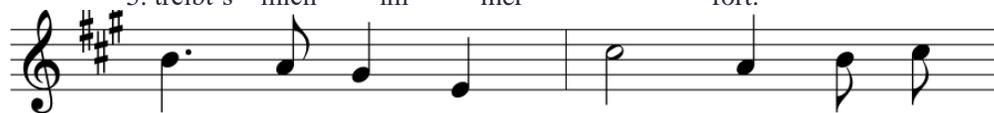
1. Träu - me mich um - weh'n
2. sich auf blau - er See,
3. sich zu dir mein Sinn,
4. auf der gan - zen Welt,
5. bin bald hier, bald dort,



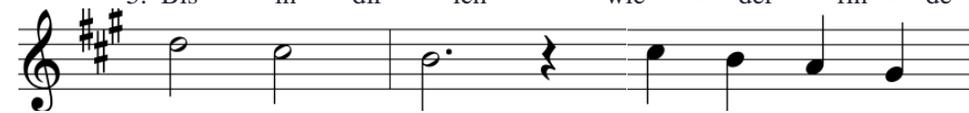
1. brin - gen fro - he Kun - de
2. weis - se Möw - en flie - gen
3. aus der Fer - ne sen - det
4. bist ja mein, ich dei - ne,
5. doch aus al - len an - dern



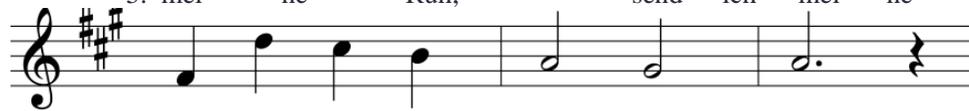
1. Gei - ster un - ge - seh'n
2. in der blau - en Höh',
3. trau - ten Gruß er hin;
4. treu dir zu - ge - sellt,
5. treibt's mich im - mer fort:



1. re - den von dem Lan - de mei - ner
2. blau - e Wäl - der krö - nen weis - ser
3. tra - get, lau - e Win - de, mein - en
4. kannst ja doch von al - len, die ich
5. Bis in dir ich wie - der fin - de



1. Hei - mat mir, hel - lem Mee - res -
2. Dü - nen Sand; Pom - mer - land, mein
3. Gruß und Sang, weh - et leis und
4. je ge - sehn, mir al - lein ge -
5. mei - ne Ruh, send ich mei - ne



1. stran - de, dü - ster'm Wald - re - vier.
2. Seh - nen ist dir zu - ge - wandt!
3. lin - de treu - er Lie - be Klang.
4. fal - len, Pom - mer - land, so schön!
5. Lie - der dir, o Hei - mat, zu!